

Württemberg Rundspruch (WRS)

vom 01. Dezember 2013 für die 49. Kalenderwoche 2013,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen Göppingen DB0RIG auf 145,775 MHz, Heilbronn DB0SS auf 438,650 MHz, Künzelsau DB0LD auf 439,350 MHz, Bussen DB0RZ auf 438,725 MHz und Biberach DB0BIB auf 439,175 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen. Redakteur der Woche ist Klaus, DL5KS.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	OV Laupheim, P49: OV Abend und Weihnachtsfeier	4
FUNcube-1-Team bittet Funkamateure um Unterstützung	1	OV Stromberg, P51: Was wiegt ein QSO? - HB0-Expedition auf den Augstenberg.....	4
IARU schulte Regierung im Südsudan in Sachen Amateurfunk.....	2	Aus den Nachbardistrikten	4
Erste DL-YL-Trophy erarbeitet	2	Presseverteiler für interessierte OV's	4
Zwischenstand zu den Arbeiten an der digitalen DARC-Infrastruktur	2	Was sonst noch interessiert	4
Aktuelles	2	Gedenkmünze zu Ehren von Heinrich Hertz herausgegeben.....	4
Notfunk - Zahl der US-Funkamateure wächst stetig....	2	"Nach Dir Deine Welt, wie sie Dir gefällt" parallel zur HAM RADIO 2014.....	5
Meldungen aus dem Distrikt	2	Vor 90 Jahren: Erstes QSO über den Atlantik.....	5
DARC auf der Hobby & Elektronik-Messe in Stuttgart	2	Vor 30 Jahren: erster Astronaut im All	5
Mailingliste des Distrikts Württemberg: Eintrag auf der Webseite ab sofort möglich	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	6
Meldungen aus den Ortsverbänden	3	Funkwetterbericht.....	6
OV Aalen, P22: Weihnachtsfeier	3	Termine	7
OV Böblingen, P26: Vortrag Amateurfunkanwendungen für Smartphones.....	3		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

FUNcube-1-Team bittet Funkamateure um Unterstützung

Seit dem 21. November umrundet der neue Amateurfunksatellit mit der offiziellen Bezeichnung AO-73 die Erde. Der federführend von AMSAT-UK und AMSAT-NL gebaute CubeSat hat einen 70-cm-/2-m-Linear-Transponder für CW/SSB sowie einen Telemetriedatensender an Bord. Das Entwicklerteam hofft auf eine intensive Beteiligung der Funkamateure weltweit. Die Telemetriedaten wurden bereits von mehr als 100 Stationen auf der ganzen Welt empfangen. Die Echtzeitdaten können im Internet abgerufen werden <https://warehouse.funcube.org.uk>. Mit der Dashboard-App funcube.org.uk/working-documents/funcube-telemetry-dashboard kann jeder Funkamateur seine Telemetriedaten auf die Webseite hochladen. "Wir können nicht genug betonen, wie wichtig diese Daten sind, um gute Kenntnisse über den Betriebszustand des Raumflugkörpers im Orbit aufzubauen", so das AMSAT-Team in einer offiziellen Stellungnahme. Es haben bereits zahlreiche erfolgreiche QSOs über AO-73 stattgefunden. "Es gab viele Berichte über gute Signale", so die AMSAT-UK. FUNcube-1 ist mehr als ein Amateurfunksatellit: Er soll junge Menschen für Amateurfunk, Astronomie und Elektronik begeistern.

IARU schulte Regierung im Südsudan in Sachen Amateurfunk

Am 15. November organisierte die IARU-Region 1 einen Workshop für die südsudanesisische Regierung, damit diese den Amateurfunkdienst im Land gesetzlich regeln kann. Die meisten der 21 Teilnehmer arbeiten für die südsudanesisische Telekommunikationsbehörde, andere kamen aus dem Innenministerium. Der Workshop fand auf einem Gelände der Europäischen Union in der Hauptstadt Juba statt. Der Workshop lief in Kooperation mit dem finnischen Club Radio Arcala, der amerikanischen DX University, der YASME Stiftung, dem amerikanischen Amateurfunkverband ARRL, der Rock City Investments Corporation, Yaesu und der European DX Foundation. Darüber berichtet IARU-Region-1-Präsident Hans Blondeel Timmerman, PB2T.

Erste DL-YL-Trophy erarbeitet

"Es ist vollbracht", dachten sich Bernhard Klink, DG1EA, und seine Ehefrau Sibel, als sie am 24. November, um 16:56 Uhr, Wally, DG1RAB, aus dem Distrikt Bayern-Ost (U) für die letzte noch fehlende DL-YL-33-Award-Edition arbeiteten. Sie komplettierten damit ihre Diplom-Sammlung und erreichten so die DL-YL-Trophy Nr. 1 und Nr. 2. Sibel hatte sich die gesamte Diplom-Serie unter Anleitung ihres Mannes mit dem Ausbildungs-Call DN4SB erarbeitet. Danach stellten beide umgehend ihre Anträge für die Edition U und für die DL-YL-Trophy bei der Diplommanagerin Christiane Rüthing, DL4CR. Etwas über zwei Monate lang hatten sie die benötigten YL-Stationen in den verschiedenen Distrikten "gejagt" und manche Stunde am Funkgerät verbracht. Das YL-Referat gratuliert zu dem Erfolg. Weitere Informationen zum Diplom gibt es im Internet.

Zwischenstand zu den Arbeiten an der digitalen DARC-Infrastruktur

Die Inhalte der DARC-Webseite sind kürzlich zu einem neuen Provider umgezogen. Darauf können Sie wieder weitgehend wie gewohnt zurückgreifen. Bedingt durch die Umstellung kann es in Einzelfällen noch vorkommen, dass ein Link ins Leere läuft. Diese werden aber umgehend korrigiert, sobald sie bekannt werden. Sofern Sie eine Mitgliederwebseite betreiben, können Sie diese fortan nicht nur über den Pfad mydarc.de/call, sondern nun auch über call.darc.de erreichen. Sofern dem DARC e.V. kein Rufzeichen vorliegt, kann anstelle des Rufzeichens die Mitgliedsnummer verwendet werden. Die Serverumstellung betrifft auch die DARC-Apps für Smartphones: Da sich die Verzeichnisstruktur des DARC-Servers geändert hat, ist es derweil nicht möglich, neue Inhalte zu laden. An der Anpassung wird bereits mit Hochdruck gearbeitet und der DARC hofft, die Funktion ab der ersten Dezemberwoche wieder herstellen zu können. Zeitgleich hat die entwickelnde Firma für die Android-App mitgeteilt, von DARC-Mitgliedern vorgeschlagene Funktionen kurzfristig umsetzen zu wollen. Dazu soll ein optimiertes Icon für die Seitenleiste sowie das Einblenden selbiger mit einer Wischgeste und größerer Zoomfaktor gehören. Eine Funktion zum Stoppen bzw. die Wiederaufnahme von Downloads soll für ein späteres Release vorgesehen sein. Noch keine Informationen liegen dem DARC über geplante Updates der iOS-Version vor, obgleich diese schon seit längerer Zeit angefragt sind. Die digitale Information über den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2014 soll ab dem 6. Dezember unter dem neuen Reiter "Meine Daten" auf der DARC-Webseite hinterlegt werden.

Aktuelles

Notfunk - Zahl der US-Funkamateure wächst stetig

David, K1ZZ, schreibt in seinem Editorial im Dezemberheft der QST: In den USA gibt es derzeit etwa 715000 lizenzierte Amateure. Die Zahl der bis zum Jahresende in 2013 neu ausgegebenen Lizenzen wird auf 28000 geschätzt. Entsprechend positiv entwickelt sich die Mitgliederzahl der ARRL, die nun im siebten Jahr in Folge steigt. Zurückgeführt wird dies nicht zuletzt auf das in der Öffentlichkeit wahrgenommene und anerkannte Engagement der Amateure im Not- und Katastrophenfunk, wie David Sumner, der CEO ARRL (American Radio Relay League) berichtet.

Meldungen aus dem Distrikt

DARC auf der Hobby & Elektronik-Messe in Stuttgart

Süddeutschlands größte Technik-Messe „Hobby & Elektronik“ zieht jedes Jahr im Spätherbst zahlreiche Computer- und Elektronikbegeisterte nach Stuttgart. Der OV Stuttgart, P11, hat in Zusammenarbeit mit Leonberg, P24, Nürtingen, P08 und Ermstal/Metzingen, P31 die Gelegenheit benutzt, dort vom 21. bis zum 24. November einen Stand zu betreiben und den Amateurfunk einem interessierten Publikum zu präsentieren.

Großen Zuspruch fand insbesondere das Bastelangebot. An 10 betreuten Plätzen, die fast durchgehend belegt waren, konnten Morsetasten, Blinkkätzchen und kleine Roboter zusammengebaut werden. Die Betreuung wurde am Wochenende von der mittlerweile 30 Mitglieder umfassenden Jugendgruppe des OV Ermstal übernommen. Die Jugendlichen überraschten dabei durch ihr Engagement und ihre Sachkenntnis, die sie in den verschiedenen Bastelgruppen des OV erworben hatten. Die AJW-Referenten des Distrikts P gratulieren zu diesem schönen Erfolg und wünschen insbesondere den Jugendlichen von P31 viel Freude bei ihrem im Frühjahr beginnenden Lizenzkurs! (Horst, DD9SH und Axel, DF9VI)

Mailingliste des Distrikts Württemberg: Eintrag auf der Webseite ab sofort möglich

In der Vergangenheit war einer der großen Kritikpunkte in der Verbandsarbeit des DARC e.V., die fehlende Kommunikation von oben nach unten. Dies betraf die Erklärung für getroffene Entscheidungen ebenso wie den Prozess der Entscheidungsfindung und damit verbunden eine mögliche Mitarbeit oder Meinungsbildung der Mitglieder.

Bereits seit Anfang 2010 gibt es deshalb eine Mailingliste die vom Vorstand des Distrikts Württemberg gepflegt wird. Diese Liste ist insbesondere für Mitgliedern die nicht so oft an den OV-Abende teilnehmen können, eine einfache Möglichkeit die gleiche Informationen über den Amateurfunk und den Verein zu bekommen wie Mitgliedern die regelmässig an den Zusammenkünfte teilnehmen können.

In dieser Liste ist seit einiger Zeit ein Stillstand eingetreten. Zu bemerken ist, dass keiner der Teilnehmer sich jemals aus der Liste austragen lassen hat. Der Distriktsvorstand bewertet dies als positiv. Neuanmeldungen sind seit langem aber nicht mehr vorgekommen. Und dies bewertet der Vorstand als Zeichen, dass diese Information „verloren“ gegangen ist. Aufgrund des Datenschutzes können wir nicht auf die vorhandenen Mailing-Listen der Ortsverbände zurückgreifen und es ist uns auch nicht möglich neue Mitglieder einzeln auf dieses Angebot aufmerksam zu machen. Deshalb ist ab sofort möglich sich selbst (ähnlich wie für den Württemberg-Rundspruch) auf der Distriktswebseite in der Liste einzutragen. Dazu haben wir auf der Website des Distrikts Württemberg, direkt unter dem Bild der DV einen Link eingebaut. Alternativ kann man auch folgenden Link benutzen <http://tinyurl.com/nbbomk5>

Wir garantieren, dass diese Liste ausschließlich für die Information im Distrikt Württemberg genutzt werden und nicht anderweitig weitergegeben werden.

Wichtig erscheint es uns an dieser Stelle darauf hinzuweisen, das diese direkte Kommunikation den bisherigen Informationsweg „Distrikt -> OVV -> Mitglied“ nicht ersetzt - und auch nicht verdrängt. Alle üblichen Informationen werden weiter über diesen Weg verteilt werden. (Thomas, DL1THN, Béatrice, DL3SFK)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Aalen, P22: Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr wollen die Mitglieder vom OV Aalen, P22, wieder in gewohnter Manier eine gemeinsame Weihnachtsfeier durchführen. Die Feier findet am 06. Dezember 2013 ab 19:00 Uhr in der Gaststätte des „TSG Hofherrnweiler“, Bohnensträßle 20 in Aalen/ Hofherrnweiler statt.

Neben der kulinarischen Verkostung durch das Gaststättenteam, wird Werner, DL6WF, den Abend musikalisch untermalen. Dietmar, DH2SCA, konnte wie bereits ja schon Tradition, das Blockflötenensemble Oberkochen für diesen Abend als kulturelle Abwechslung organisieren.

Es ergeht eine herzliche Einladung an Alle. Gäste von außerhalb des OV's sollten sich wegen des Speiseplans mit Guido, DK1RG unter mail@guido-rehm.de in Verbindung setzen. Auf einen schönen, gemeinsamen Abend freuen sich (Guido,DK1RG und Dietmar,DH2SCA)

OV Böblingen, P26: Vortrag Amateurfunkanwendungen für Smartphones

Am Donnerstag, 05.12. um 20:00 findet im P26 Clublokal, Gaststätte Schlosstuben in Ehningen ein Vortrag zum Thema Amateurfunkanwendungen mit dem Smart Phone (Android Betriebssystem) statt. Es wurde eine Umfrage durchgeführt, welche der vielen Anwendung bei P26/P42 am häufigsten verwendet werden. Auf die drei am häufigsten genannten "Apps", wird näher eingegangen.

Andere mögliche Hobby "Apps" werden entsprechen kürzer behandelt. Zusätzlich soll noch auf einige andere, interessante nicht "HobbyApps" eingegangen werden. Wer die PDF-Version des Vortrags haben möchte, sollte

seinen USB-Memory-Stick mitbringen oder kann sich hinterher den Vortrag via E-Mail schicken lassen. (Klaus, DL5SDG)

OV Laupheim, P49: OV Abend und Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier von P49 findet am Mittwoch den 04. Dezember 2013 um 20⁰⁰ Uhr in der Pizzeria „Roma“ in Untersulmetingen, Obersulmetingerstrasse statt. Partner sind ausdrücklich miteingeladen. Gäste sind herzlich willkommen. (Jürgen, DK5GU)

OV Stromberg, P51: Was wiegt ein QSO? - HB0-Expedition auf den Augstenberg

Roman, DL3TU, und Uwe, DL4AAE, berichten über ihre gemeinsame HB0-Expedition im September 2013. Vom Gipfel des Augstenbergs, 2359 m ü. NN, waren sie für zwei Tage auf 15 m und 20 m gleichzeitig in CW mit Schwerpunkt Asien QRV. Sie schildern, wie es dazu kam, wie die Aktivierung ablief und beantworten die Frage aus dem Vortragstitel. Als Schmankerl zeigen sie einen kurzen Tonfilm, den Roman von Uwe aufgenommen hat, als er das Pile-Up auf 20 m arbeitet. Der Vortrag findet am Freitag, den 13. Dezember 2013 um 20 Uhr im OV-Lokal "Brasserie Waldschenke" am Eichwald in Sachsenheim statt. Auf zahlreiche Zuhörer freuen sich Roman und Uwe! Gäste aus den umliegenden OV's sind herzlich willkommen. (Lothar, DL1SBF)

Aus den Nachbardistrikten

Presseverteiler für interessierte OVs

Öffentlichkeitsarbeit ist für jeden Ortsverband wichtig, um sich selbst und unser gemeinsames Hobby vor Ort ansprechend zu präsentieren. Im Gegensatz zu anderen Freizeitaktivitäten ist der Amateurfunk in Mitteilungsblättern und Zeitungen stark unterrepräsentiert. Oft mangelt es vor Ort an der Kapazität und Zeit oder auch nur der Lust in regelmäßigen Abständen eigene Artikel für die Presse vor Ort zu verfassen.

Die Lösung: Manche Presse-Artikel über den Amateurfunk eignen sich gerade bei allgemeinen Themen für eine überregionale oder sogar bundesweite Veröffentlichung. Einmal geschrieben, sollten diese Texte nicht nur der eigenen Presse vor Ort, sondern auch anderen Ortsverbänden in anderen Regionen zur Verfügung gestellt werden, um diese in die eigenen Presseverteiler einzuspielen. Das Kopieren und Ändern von Texten, sowie die Anpassung der regionalen Ansprechpartner sind ausdrücklich erlaubt, sogar gewünscht.

Die Grundidee: Wenn jeder Teilnehmer innerhalb eines Jahres einen Text beiträgt, hat jeder die Möglichkeit sich aus diesem Pool zu bedienen und die Öffentlichkeitsarbeit vor Ort mit einem Bruchteil an Aufwand zu optimieren. An der Teilnahme und Aufnahme in den Mail-Verteiler interessiert? Dann einfach unter <http://lists.darc.de/mailman/listinfo/prvorlagen> anmelden. (Baden-Rundspruch 48/13, Autor Jens, DL7ACN)

Was sonst noch interessiert

Gedenkmünze zu Ehren von Heinrich Hertz herausgegeben

Die Bundesregierung hat am 21. November 2013 eine 10-Euro-Gedenkmünze "125 Jahre Strahlen elektrischer Kraft - Heinrich Hertz" herausgegeben. Mit der Gedenkmünze soll der Physiker Heinrich Hertz geehrt werden. Vor 125 Jahren, im Dezember 1888, hatte Hertz seinen Forschungsbericht "Über Strahlen elektrischer Kraft" bei der Berliner Akademie der Wissenschaften eingereicht. In diesem Bericht beschrieb Hertz seine praktischen Forschungsergebnisse zum Nachweis und zur Ausbreitung elektromagnetischer Felder. Er bestätigte damit u.a. die Theorien, die der schottische Physiker James Clerk Maxwell zuvor aufgestellt hatte ("Maxwellsche Gleichungen"). Hertz zu Ehren wurde die Einheit für die Frequenz (Hz) nach ihm benannt. Die Gedenkmünze besteht aus 625er Silber und zeigt auf der Vorderseite in einer stilisierten Darstellung Feldlinien, die von einem Hertzschen Dipol ausgehen. Der Rand der Münze trägt die Prägung "LICHT IST EINE ELEKTRISCHE ERSCHEINUNG". Bereits Anfang November 2013 hatte das Bundesministerium der Finanzen eine Sonderbriefmarke zu Ehren von Heinrich Hertz herausgebracht. (www.funkmagazin.de)

Johannes, DL5KAZ schreibt ergänzend dazu: Moderne Kommunikation ist nur möglich durch einen physikalischen Effekt, den Heinrich Hertz in Karlsruhe entdeckte, die elektromagnetische Welle. Am 4. Dezember würdigt das KIT (Karlsruher Institut für Technologie) mit einem Festakt seine Entdeckung. Eintritt frei! Weitere Informationen unter: <http://www.zak.kit.edu/hertz>

"Mach Dir Deine Welt, wie sie Dir gefällt" parallel zur HAM RADIO 2014

Die Messe Friedrichshafen hebt eine neue Veranstaltung aus der Taufe: Unter dem Titel "Mach Dir Deine Welt, wie sie Dir gefällt" findet die "Maker World" erstmals parallel zur HAM RADIO von Samstag, 28. bis Sonntag, 29. Juni 2014 statt. Sie soll Erfinder, Bastler und Tüftler aus ganz Deutschland zusammenbringen. Basteln wird auf der kommenden HAM RADIO im Fokus stehen.

Der DARC e.V. wird, wie auch bei der HAM RADIO, bei der Maker World offizieller Partner der Messe Friedrichshafen sein. Die Maker World passt perfekt zur Ham Radio. Für die Funkamateure wird die Maker World parallel zur HAM Radio aber in einer getrennten Halle sein. Die Eintrittskarte gilt für beide Veranstaltungen, der Besuch ist ohne weitere Kosten möglich.

Der DARC-Vorstand, Steffen schöpfe, DL7ATE, schreibt: „Die Maker-World passt perfekt zur Ham-Radio. Für die Funkamateure wird die Messe durch die Verbindung mit der MAKER WORLD jetzt noch attraktiver. Zudem können wir ein ganz neues technikbegeistertes Publikum ansprechen und für den Amateurfunkdienst begeistern. Ebenso sind der Franzis Verlag und „Make Germany“ offizielle Partner der neuen Veranstaltung.

Das Motto „make“ – auf Deutsch „Machen“ – schließt dabei alles ein, bei dem etwas Neues entsteht oder etwas Altes individualisiert bzw. verändert wird. Neben Ausstellern aus den Bereichen 3D-Druck, Technik, Elektronik und Basteln soll auf der Maker World außerdem das Mitmachen und Ausprobieren großgeschrieben werden. „Die Maker-Bewegung entstand in den USA und das Thema ‚selbst machen, entwerfen und reparieren‘ wird auch in Deutschland zunehmend beliebter“, erklärt Projektleiterin Petra Rathgeber. „Den Trend greifen wir auf und schaffen einen Treffpunkt, auf dem auch neue Geschäftsideen vorgestellt werden können.“ (www.maker-world.de)

Vor 90 Jahren: Erstes QSO über den Atlantik

26. November - 90 Jahre KW-Amateurfunk - 1923 war nicht nur für die Einführung des Hörfunks ein bedeutendes Jahr, auch die Funkamateure entwickelten ihre Technik ständig weiter und steigerten die damit erzielbare Reichweite. Dies mündete in der ersten transatlantischen Zweiwege-Funkverbindung zwischen Amateurfunkstellen in den USA und Frankreich am 27. November 1923 auf einer Kurzwelle bei 100 m. Bei kommerziellen Funkstellen galt dieser Wellenbereich bis dahin als nicht nutzbar.

Diesem Erfolg der Funkamateure gingen umfangreiche Vorbereitungen und einige Schiffsreisen voraus. Erste systematische Versuche, ein Sendesignal über den Atlantik zu senden, liefen im Februar 1921 an mehreren Tagen aus den USA in Richtung Großbritannien. Doch konnte keiner der beteiligten europäischen Funkamateure ein Signal aus Nordamerika aufnehmen.

Ein zweiter Empfangsversuch in Großbritannien sollte im September 1921 stattfinden. Dafür reiste der US-amerikanische Funkamateur Paul Godley, 2ZE, auf Kosten der ARRL per Schiff nach Europa und errichtete seine eigene Empfangsstation zunächst in Wembley Park in der Grafschaft Middlesex. Wegen des dort hohen elektrischen Störpegels verlegte er jedoch in die Nähe von Glasgow in Schottland, um dort in etwa 3,5 m Höhe eine 400 m lange Beverageantenne zu errichten. Mit Erfolg: Am 9. Dezember 1921 um 0050 UTC identifizierte Goodley die Sendesignale der Amateurfunkstelle 1BCG aus Greenwich, US-Bundesstaat Connecticut. Der halbe Weg zum Ziel war damit geschafft.

Im folgenden Jahr erhielten erstmals französische Funkamateure eine Lizenz für ihre Experimente. Leon Deloy, 8AB, war Präsident des Radioclubs von Nizza und reiste in die USA, um sich auf der ARRL Convention in Chicago mit dortigen Funkkollegen auszutauschen. Dabei sammelte er Anregungen für den Ausbau seiner Funkstation und kündigte Funkversuche in Richtung Nordamerika an. Am 27. November 1923 war es dann soweit. Deloy gelang ein erster Zweiwege-Funkkontakt über den Atlantik hinweg mit Fred Schnell, 1MO, in West Hartford, Connecticut. Dies gilt heute als das erste DX-QSO in der Geschichte des Amateurfunkdienstes. ([mehr unter funkamateur.de](http://mehr.unter.funkamateur.de))

Vor 30 Jahren: erster Astronaut im All

Wann der erste Astronaut auf dem Mond war, wird wohl jeder beantworten können. Doch wann war der erste deutsche Astronaut im All? Der erste Deutsche im All war ohne Zweifel am 26. August 1978 vor über 35 Jahren Siegfried Jähn, der die sowjetische Raumstation Sojus 6 besuchte und bei der Rückkehr zur Erde eine Beinahe-Bruchlandung und dadurch einen Wirbelsäulenschaden erlitt.

Der erste deutsche Astronaut im All war Jähn allerdings nicht. Schließlich ist diese Bezeichnung den westlichen Raumfahrern vorbehalten, die der russischen Einflussphäre heißen Kosmonauten. Der erste deutsche Astronaut ist somit Dr. Ulf Dietrich Merbold, DB1KM, der am 28. November 1983, als erster Nicht-Amerikaner

mit dem Space-Shuttle flog. Im Januar 1992 war er auf der Discovery. 1994, bei seinem dritten Raumflug, besuchte er die russische Raumstation MIR und wurde dort unter den Rufzeichen R0MIR und DP3MIR aktiv. Geboren wurde Merbold übrigens am 20. Juni 1941 in Greiz in Thüringen, doch 1960 ging er nach Westberlin und später nach Baden-Württemberg. (tnx info Wolf-Dieter, DL2MCD)

Auszüge aus dem DX-MB

6V, Senegal: Rob, DL7VOA, beabsichtigt bis 7.12. aus dem Senegal QRV zu sein. Das Rufzeichen wird 6V7D sein. Aktivität wieder hauptsächlich in CW auf 40m bis 10m vorrangig in den Abend- bzw. Nachtstunden. QSL via DL7VOA.

DL, Germany: Die Sonderstation DM50PCK wird aus Anlass von 50 Jahre Amateurfunk in Schwedt und dem 50-jährigen Bestehen der Erdölpipeline "Freundschaft" vom 1. Dezember 2013 bis 30. November 2014 in der Luft sein. Der Amateurfunk in Schwedt und die Verbindung zur der Schwedter Raffinerie sind historisch gewachsen. QSL nur via Büro.

I, Italy: Mitglieder des "Italian Naval Old Rhythmers Club" sind noch bis zum 12. Dezember mit dem Sonderrufzeichen II1RT aus verschiedenen Rufzeichengebieten QRV. QSL via IZ8DSS.

OD, Lebanon: Anlässlich des 70. Jubiläums der Unabhängigkeit der Republik Libanon dürfen die Funkamateure dort noch bis Ende November den Sonderpräfix OD70 benutzen.

VE, Canada: Das IOTA-Programm wurde vor 50 Jahren gestartet. Vom 2. bis 31. Dezember wird mit der Sonderstation VX3X das Jubiläum auf allen Bändern und in allen Betriebsarten gefeiert. QSL via VE3JO.

XV, Vietnam: Mats, SM6LRR, wird noch bis 14. Dezember als XV2LRR hauptsächlich von 40 bis 10 Meter in CW und SSB unserem schönen Hobby nachgehen. Bestätigt wird ausschließlich mit LoTW. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

		Boulder		Kiel
2013	R	Flux	A	A
24NOV	R 69	F127	A 2	A 3
25NOV	R 52	F119	A 2	A 1
26NOV	R 47	F116	A 2	A 4
27NOV	R 76	F129	A 2	A 3
28NOV	R100	F133	A 2	A 4
29NOV	R 95	F129	A 8	A10
30NOV	R102	F131	A 9	A13

Vorhersage für den 1.12.2013

sunact : eruptive

magfield: active

Die Sonnenfleckenrelativzahl stieg von R69 über R47 auf R102. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm stieg von F127 über F116 auf F131. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A2 auf A9 und in Kiel von A3 über A1 auf A13.

Für Sonntag, den 1. Dezember 2013, werden eine eruptive Sonne und ein aktives Erdmagnetfeld erwartet.

Heute am 1. Dezember betrug um 0619 UTC in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 2,3 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 4 MHz. Bei maxhop von 2467 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 6 MHz.

Der Sonnenwind betrug 498 km/sec, die Dichte 4 Protonen/ccm und die Röntgenstrahlung 6×10^7 W/qm. Die Sonne hatte einen C-Flare. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Contest

- 26.12. DARC-Weihnachtscontest (<https://www.darc.de/referate/dx/contest/xmas/regeln>)
28.12. Kraichgau FM Session

Distrikt

- 27.-29.06.14 HAM-RADIO incl. MAKER WORLD
12.-14.09.14 Viertes Fortbildungsseminar Württemberg
05.10.14 Distriktsversammlung P
10.-12.10.14 60 Jahre Bayerischer Bergtag (BBT)

OV / Veranstaltungen

Dezember

- | | | |
|--------|----------------------|--|
| 04.12. | OV Laupheim, P49 | OV Abend und Weihnachtsfeier, Beginn 20:00 Uhr
Ort: Pizzeria „Roma“ in Untersulmetingen |
| 05.12. | OV Böblingen | Vortrag: Amateurfunkanwendungen für Smartphones |
| 06.12. | OV Reutlingen, P07 | OV-Abend, Beginn 19:30 Uhr |
| 06.12. | OV Freudenstadt, P19 | Weihnachtlicher OV-Abend |
| 06.12. | OV Aalen, P22 | Weihnachtsfeier mit musikalischer Untermalung |
| 08.12. | OV Reutlingen, P07 | Teilnahme am Reutlinger Weihnachtsmarkt |
| 08.12. | OV Prیتال, P45 | Weihnachtsfeier mit Jahresabschluss |
| 13.12. | OV Heilbronn, P05 | OV-Abend, Beginn 20:00 Uhr |
| 13.12. | OV Reutlingen, P07 | Jahresabschlussfeier, Beginn 19:30 Uhr |
| 13.12. | OV Donau-Bussen, P43 | Weihnachtlicher Jahresrückblick, 20:00 Uhr in Kirchen |
| 13.12. | OV Stromberg, P51 | Vortrag: HB0-Expedition auf den Augstenberg |
| 16.12. | OV Ludwigsburg, P06 | Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick |
| 8.12. | OV Reutlingen, P07 | OV-Treff, Beginn 19:30 Uhr |
| 27.12. | OV Wendlingen, P47 | Treff zwischen den Jahren (19:00h) |

Januar

- 10.01.14 OV Balingen, P30 Jahreshauptversammlung ohne Wahlen

März

- 15.03.14 OV Ludwigsburg, P06 Flohmarkt Ludwigsburg-Ossweil

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Johannes, DL5KAZ, Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV und Thomas, DL1THN. Die Schlussredaktion liegt bei der verlesenden Station.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.